

Deutschland-Düsseldorf: Briefpostdienste
OJ S 105/2023 02/06/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Oberlandesgericht Düsseldorf
Postanschrift: Cecilienallee 3
Ort: Düsseldorf
NUTS-Code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 40474
Land: Deutschland
E-Mail: verwaltung@olg-duesseldorf.nrw.de
Telefon: +49 211/4971-0
Fax: +49 211/4971-586
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.olg-duesseldorf.nrw.de>

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y6FY1R8NRLXD/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7Y6FY1R8NRLXD>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Briefpost
Referenznummer der Bekanntmachung: 24/2023

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

64112000 Briefpostdienste

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Erbringung der Dienstleistung "Briefpost"

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 16 000 000,00 EUR

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für maximale Anzahl an Losen: 4

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Düsseldorf

Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

64112000 Briefpostdienste, 60160000 Postbeförderung auf der Straße, 64110000 Postdienste , 64121100 Postzustellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: Oberlandesgericht Düsseldorf Cecilienallee 3 40474 Düsseldorf

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Erbringung der Postdienstleistung "Briefpost" für folgende Behörden: Oberlandesgericht Düsseldorf, Generalstaatsanwaltschaft Düsseldorf, Landgericht Düsseldorf, Staatsanwaltschaft Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf, Amtsgericht Langenfeld, Amtsgericht Neuss, Amtsgericht Ratingen, Sozialgericht Düsseldorf, Finanzgericht Düsseldorf, Verwaltungsgericht Düsseldorf, Landesarbeitsgericht Düsseldorf, Arbeitsgericht Düsseldorf, Justizvollzugsanstalt Düsseldorf, Jugendarrestanstalt Düsseldorf.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 4 460 800,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag beginnt am 01.08.2023 und endet am 31.07.2025. Die Vertragslaufzeit verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn nicht eine der Vertragsparteien bis spätestens 6 Monate vor dem Ablauf des Vertrags die Kündigung erklärt. Die Vertragslaufzeit dieses Vertrages beträgt maximal vier Jahre.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Ruhrgebiet und rechter Niederrhein
Los-Nr.: 2

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

64112000 Briefpostdienste, 60160000 Postbeförderung auf der Straße, 64110000 Postdienste, 64121100 Postzustellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland
Hauptort der Ausführung: Oberlandesgericht Düsseldorf Cecilienallee 3 40474 Düsseldorf

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Erbringung der Postdienstleistung "Briefpost" für folgende Behörden: Landgericht Duisburg, Staatsanwaltschaft Duisburg, Amtsgericht Duisburg, Amtsgericht Duisburg-Hamborn, Amtsgericht Duisburg-Ruhrort, Amtsgericht Dinslaken, Amtsgericht Mülheim a.d. Ruhr, Amtsgericht Oberhausen, Amtsgericht Wesel, Sozialgericht Duisburg, Arbeitsgericht Duisburg, Arbeitsgericht Essen, Arbeitsgericht Oberhausen, Arbeitsgericht Wesel, Justizvollzugsanstalt Duisburg-Hamborn.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 3 849 600,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag beginnt am 01.08.2023 und endet am 31.07.2025. Die Vertragslaufzeit verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn nicht eine der Vertragsparteien bis spätestens 6 Monate vor dem Ablauf des Vertrags die Kündigung erklärt. Die Vertragslaufzeit dieses Vertrages beträgt maximal vier Jahre.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

linker Niederrhein

Los-Nr.: 3

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

64112000 Briefpostdienste, 60160000 Postbeförderung auf der Straße, 64110000 Postdienste , 64121100 Postzustellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: Oberlandesgericht Düsseldorf Cecilienallee 3 40474 Düsseldorf

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Erbringung der Postdienstleistung "Briefpost" für folgende Behörden: Landgericht Kleve, Staatsanwaltschaft Kleve, Amtsgericht Kleve, Amtsgericht Emmerich, Amtsgericht Geldern, Amtsgericht Moers, Amtsgericht Rheinberg, Landgericht Krefeld, Staatsanwaltschaft Krefeld, Amtsgericht Krefeld, Amtsgericht Kempen, Amtsgericht Nettetal, Arbeitsgericht Krefeld, Landgericht Mönchengladbach, Staatsanwaltschaft Mönchengladbach, Amtsgericht Mönchengladbach, Amtsgericht Mönchengladbach-Rheydt, Amtsgericht Erkelenz, Amtsgericht Grevenbroich, Amtsgericht Viersen, Arbeitsgericht Mönchengladbach, Justizvollzugsanstalt Geldern, Justizvollzugsanstalt Moers-Kapellen, Justizvollzugsanstalt Willich I, Justizvollzugsanstalt Willich II.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 4 768 000,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag beginnt am 01.08.2023 und endet am 31.07.2025. Die Vertragslaufzeit verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn nicht eine der Vertragsparteien bis spätestens 6 Monate vor dem Ablauf des Vertrags die Kündigung erklärt. Die Vertragslaufzeit dieses Vertrages beträgt maximal vier Jahre.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

Bergisches Land
Los-Nr.: 4

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

64112000 Briefpostdienste, 60160000 Postbeförderung auf der Straße, 64110000 Postdienste , 64121100 Postzustellung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland
Hauptort der Ausführung: Oberlandesgericht Düsseldorf Cecilienallee 3 40474 Düsseldorf

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Erbringung der Postdienstleistung "Briefpost" für folgende Behörden: Landgericht Wuppertal, Staatsanwaltschaft Wuppertal, Amtsgericht Wuppertal, Amtsgericht Mettmann, Amtsgericht Remscheid, Amtsgericht Solingen, Amtsgericht Velbert, Arbeitsgericht Solingen, Arbeitsgericht Wuppertal, Justizvollzugsanstalt Remscheid, Justizvollzugsanstalt Wuppertal-Vohwinkel, Justizvollzugsanstalt Wuppertal-Ronsdorf, Jugendarrestanstalt Remscheid, Justizvollzugsschule Wuppertal.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 2 921 600,00 EUR

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag beginnt am 01.08.2023 und endet am 31.07.2025. Die Vertragslaufzeit verlängert sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn nicht eine der Vertragsparteien bis spätestens 6 Monate vor dem Ablauf des Vertrags die Kündigung erklärt. Die Vertragslaufzeit dieses Vertrages beträgt maximal vier Jahre.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Prüfung der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung der Bieter zur Erfüllung der in diesem Vergabeverfahren zu vergebenden Leistungen erfolgt aufgrund der nachfolgend erbetenen Angaben und Unterlagen. Dies sind im Einzelnen:

a)

Handelsregistrauszug nicht älter als drei Monate

b)

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

c)

Eigenerklärung über das Vorliegen einer gültigen Lizenz der Bundesnetzagentur gemäß § 5 Abs. 1 PostG. Die Lizenz ist vor Zuschlagsentscheidung auf Anforderung der Vergabestelle unverzüglich vorzulegen.

Nachweis zu a):

Vorlage des Handelsregistrauszugs

Nachweis zu b):

Vorlage einer Eigenerklärung unter Verwendung des Formulars 521 EU

Nachweis zu c):

Vorlage einer Eigenerklärung unter Verwendung der Anlage 6

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bieter zur Erfüllung der in diesem Vergabeverfahren zu vergebenden Leistungen erfolgt aufgrund der nachfolgend erbetenen Angaben und Unterlagen. Dies sind im Einzelnen:

a)

Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die Geschäftsjahre 2022, 2021 und 2020 in Euro netto

b)

Umsatz des Unternehmens mit Leistungen der hier ausgeschriebenen Art für die Geschäftsjahre 2022, 2021 und 2020 in Euro netto

c)

Betriebshaftpflichtversicherung zur Abdeckung von Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Bei Abgabe eines Angebotes auf mindestens zwei Lose oder die Gesamtleistung muss die Versicherungssumme pro Schadensfall mindestens 1.000.000 Euro betragen. Bei Abgabe eines Angebotes auf nur eines der Lose muss die Versicherungssumme pro Schadensfall mindestens 500.000 Euro betragen.

Nachweis zu a) und b):

Vorlage einer Eigenerklärung unter Verwendung der Anlage 6.

Nachweis zu c):

Vorlage einer Ablichtung des Versicherungsvertrags oder einer Bescheinigung des Versicherungsgebers

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zur Prüfung, ob die Bieter die technische und berufliche Leistungsfähigkeit zur Erfüllung der in diesem Vergabeverfahren zu vergebenden Leistungen besitzen, sind die nachfolgend aufgeführten Nachweise, Angaben und Erklärungen erforderlich:

a)

Mindestens eine geeignete Referenz über die in dem Zeitraum 2020 bis 2022 ausgeführten Dienstleistungsaufträge, die den Versand von Briefsendungen der ausgeschriebenen Art zum Gegenstand haben, mit den folgenden Angaben zu jeder einzelnen Referenz:

- Auftraggeber
- Leistungserbringer
- Gesamtauftragswert
- Leistungszeitraum
- Sendungsvolumen durchschnittlich pro Jahr

Nachweis zu a):

Vorlage einer Eigenerklärung unter Verwendung der Anlage 7.

Hinweis: Die Vergabestelle ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, einzelne oder alle Referenzen vor der Zuschlagserteilung inhaltlich zu prüfen und bei den angegebenen Auftraggebern Informationen über das Referenzprojekt einzuholen. Sollten sich dabei Tatsachen ergeben, die den Bieter als nicht geeignet darstellen, kann er vom weiteren Verfahren aufgrund mangelnder Eignung ausgeschlossen werden (§ 57 Abs. 1 VgV). Bieter, die keine Referenzaufträge angeben oder bei denen die geforderten Angaben falsch sind, werden ausgeschlossen.

b)

Angaben über die für die Ausführung des Auftrags zur Verfügung stehende Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung

Nachweis zu b):

Vorlage einer Eigenerklärung (hierfür stellt der Auftraggeber kein Formular zur Verfügung)

c)

Geplanter Einsatz von Subunternehmen und zu Unternehmenskooperationen

Nachweis zu c):

Vorlage des Formulars 532 EU Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe und Angabe der einzusetzenden Subunternehmen bzw. kooperierenden Unternehmen mit Angabe von Firmenname, Adresse und Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail).

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge:

Die in § 6 SaubFahrzeugBeschG genannten Mindestziele sind durch die von dem Bieter zur Erbringung der ausgeschriebenen Dienstleistung vorgesehenen Fahrzeugflotte zum Ende der Referenzperiode am 31.12.2025 einzuhalten. Dies hat der Bieter in Abschnitt I der Anlage 14 zur Leistungsbeschreibung zu versichern. Bieter, die diese Versicherung nicht abgeben können, werden von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen.

Zur erforderlichen Dokumentation nach § 8 SaubFahrzeugBeschG sind die in Abschnitt II der Anlage 14 zur Leistungsbeschreibung abgefragten Angaben zur Fahrzeugflotte zu machen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1.

Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 30/06/2023 Ortszeit: 23:59

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25/07/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 03/07/2023 Ortszeit: 08:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

VI.3. Zusätzliche Angaben

keine

Bekanntmachungs-ID: CXS7Y6FY1R8NRLXD

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50667

Land: Deutschland

Fax: +49 2211472889

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

30/05/2023